

Veröffentlichung: ja

Besprechung des GKV-Spitzenverbandes, der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Bundesagentur für Arbeit und der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung zu Fragen des gemeinsamen Meldeverfahrens am 04./05.06.2014

8. Änderung der Anlage 20 des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“;
hier: Zulässige Länge der Mitgliedsnummern für die Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie

Die Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie passt im Zuge der Fusion für die noch übrigen Branchen die Struktur der Mitgliedsnummer an. Von der Anpassung sind folgende Branchenzweige dieses Unfallversicherungsträgers betroffen:

- | | |
|----------|---|
| 18484827 | Branche Papierherstellung und Ausrüstung
(ehemals Papiermacher-Berufsgenossenschaft) |
| 18484877 | Branche Zucker (ehemals Zucker-Berufsgenossenschaft) |
| 29029801 | Branche Baustoffe – Steine – Erden
(ehemals Steinbruchs-Berufsgenossenschaft) |
| 31608112 | Branche Bergbau (ehemals Bergbau-Berufsgenossenschaft) |
| 52717470 | Branche Lederindustrie (ehemals Lederindustrie-Berufsgenossenschaft) |

Um bei der Meldung im Datenbaustein Unfallversicherung bei der Mitgliedsnummer künftig die angepasste Struktur bei den genannten Branchenzweigen im Meldeverfahren zuzulassen, ist eine Anpassung der Anlage 20 auf die minimale Länge von 9 auf 7 Zeichen erforderlich.

Als Einsatztermin für das geänderte Kernprüfprogramm wird der 01.12.2014 festgelegt.

- unbesetzt -